

Zeitschrift: L'effort cinégraphique suisse = Schweizer Filmkurier
Herausgeber: L'effort cinégraphique suisse
Band: - (1932-1933)
Heft: 23-24

Artikel: Bei Unartisco, Genf
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-733808>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Schweizer. Filmverleihverband -

Ordentl. Monatsversammlung vom 15. Sept.
in der Brasserie Centrale, Genf.

Punkt 2 ³/₄ Uhr eröffnet der Präsident, Hr. Dr. Egg-
hard, die Versammlung, die nur zwei Traktanden auf-
weist. Anwesend sind 23 Mitglieder.

Das erste Traktandum ruft eine hitzige Diskussion
über die gegenwärtigen Verhältnisse am Platze Chaux-de-
Fonds betreffend Filmabschlüsse mit den zwei neuen
Kinos. Zur Schlichtung der schwebenden Klage wird das
Conventional-Schiedsgericht angerufen und unsererseits
die Herren Wassali und Laubbacher bestimmt.

Sodann wird konstatiert, dass seitens der Association
die Verpflichtung des Art. 7 der Convention nicht ein-
gehalten wird. Es wird der Association eine Frist bis
5. Oktober gegeben, ihre Vorschläge zur Abstellung dieses
Uebelstandes zu unterbreiten, widrigenfalls unser Verband
gezwungen wäre rücksichtslos vorzugehen.

Verschiedene interne Angelegenheiten werden bespro-
chen und in gutscheinendem Sinne erledigt.

Das in letzter Zeit vielfach die Ordres zur Weitersp-
edition der Programme nicht oder nur ganz nachlässig
eingehalten werden und dadurch den Mitgliedern und
Verleihern öfters grosser Schaden erwächst, sollen in
Zukunft solche nachweisbar im Fehler sich befindende
Theaterbesitzer publiziert werden.

Schluss 4 ³/₄ Uhr.

- r.

Nächste Versammlung, Dienstag, 11. Okt.
im Bristol, Bern.

Bei Unartisco, Genf

Ausser dem schon bestens bekannten Film « Die Engel
der Hölle », welchen die United Artists schon in der
Schweiz herausgebracht haben, sind uns zwei weitere
angekündet.

Es handelt sich um « In 80 Minuten um die Welt »,
ein Film dargestellt und erklärt von *Douglas Fairbanks*.
Dieser Film, der überall wo er in Deutschland vorgeführt
wurde den wärmsten Beifall erzielte, ist ausserordentlich
interessant. Diese Reise, welche ein fortwährender Zauber
ist, lässt uns unbekannte Länder durchschreiten, span-
nende Momente erleben, man steht dem Empfang von den
höchsten Personalitäten bei, sieht der Leopardenjagd zu,
belauscht das Aufstehen einer jungen Japanerin und...
es ist am besten, diesen grandiosen Film sich anzusehen,
als zu versuchen denselben zu beschreiben.

Jedermann, der Interesse für die guten Filme hat,
erinnert sich an den frühzeitigen Hinschied des unver-
gesslichen und bedauernden *Louis Wolheim*. Sein letzter
in Amerika gedrehter Film mit *Ronald Colman* und *Ann
Harding* zeigt uns das Leben der Zuchthäusler auf der
Teufelsinsel, den der Film « Flucht von der Teufelsinsel »,
der letzthin in Berlin im Titania Palast und im Marmor-
haus präsentiert wurde, hat den grössten Erfolg geerntet.
Die *Lichtbild-Bühne* vom 6. Juli schreibt darüber : « Die
gestrige Premiere des ersten deutschsprachigen Ronald
Colman-Filmes fand, trotz... hochsommerlicher Tempera-
tur, starkes Interesse beim Publikum. Er gehört zu jenen
handlungsreichen Abenteuer-Filmen, die jedem Publikum
etwas zu bieten haben und unter den viel Möglichkeiten
des Kinoprogrammes stets eine der beliebtesten waren.

Neben *Ronald Colman* findet *Ann Harding* die Sym-
pathien des Publikums. Am stärksten ist vielleicht die
darstellerische Leistung des prächtigen *Louis Wolheim*.

ACHTUNG !

OCCASION !

Per sofort billig zu verkaufen
eine noch sehr gut erhaltene

KINO - BESTUHLUNG

322 Klappsitze

und
92 Notsitze

(STRAPONTINS)

Gefl. Offerten direkt an

Cinéma Palace, Zürich

Telefon 23.434

ATTENTION !

OCCASION !

A vendre tout de suite, très
bon marché

322 Fauteuils

et
92 Strapontins

en très bon état

POUR CINÉMA

S'adresser au

Cinéma Palace, Zurich

Téléphone 23.434